

nehmern. Verschwinden die Beschwerden bei ausreichender Medikation, ist dies gleichzeitig eine gute Motivation zur regelmäßigen Tabletten-Einnahme. (ner)

HINTERGRUND

Op-Wartezeiten sind vermeidbar
Warteschlangen sind offenbar vor allem ein Problem von Ländern mit steuerfinanziertem Gesundheitssystem. 2

GESUNDHEITSPOLITIK

Verband als Wahlhelfer

Die Deutsche Rheuma-Liga will mit einem Fragenkatalog an die Parteien ihren Mitgliedern die Wahl erleichtern. 6

Der Fortschritt ist eine Schnecke

Wächst in der EU-Gesundheitspolitik zusammen, was zusammen gehört? Nur auf lange Sicht, meinen Experten. 7

MEDIZIN

Eiweißreiche Psoriasis-Therapie

Mit dem Fusionsprotein Alefacept können T-Lymphozyten, die Psoriasis vermutlich auslösen, eliminiert werden. 9

Wirbelbrüche im Minutentakt



Alle 155 Sekunden bricht in Deutschland bei einer älteren Frau mit Osteoporose ein Wirbel, sagt Professor Dieter Felsenberg. 13

WIRTSCHAFT

GOÄ-Abrechnung auf Prüfstand

Die Consal-Versicherung schaut Beleg- und Chefärzten bei der Abrechnung genau auf die Finger. 17

PANORAMA

Baseball-Legende im Eisschrank

Der Sohn des verstorbenen Baseball-Spielers Ted Williams will die Leiche seines Vaters einfrieren lassen. 20

ÄRZTE & ZEITUNG

Leser-Service:

Tel.: (061 02) 5060
Fax: (061 02) 5061 7

Redaktion:

Tel.: (061 02) 5060
Fax: (061 02) 58870
(061 02) 58740

ZA
2609/X
ZB MED
arztezeitung.de
arzteonline

Ärzte und Patienten beklagen gemeinsam Qualitätsdefizit

Erste Ergebnisse einer repräsentativen Umfrage der Bertelsmann

GÜTERSLOH (ag). Ärzte und Patienten sind sich einig: Die Qualität der Versorgung muß besser werden. Mehr als die Hälfte der niedergelassenen Ärzte sagt, daß sie ihre Patienten nicht nach dem aktuellen medizinischen Standard behandeln können. Ein Grund: Es gibt zu wenig Geld für die medizinische Versorgung.

Das sind erste Ergebnisse einer repräsentativen Umfrage der Ber-

telsmann Stiftung, die gestern bekannt geworden sind. In zwei Wellen seien je 1500 Versicherte und 500 Niedergelassene befragt worden, so Melanie Schnee und Jan Böcken von Bertelsmann zur „Ärzte Zeitung“. Für beide war überraschend, „das die Mängel nicht nur subjektive Eindrücke der Patienten sind, sondern von den Ärzten bestätigt werden“. Immerhin glauben 54 Prozent der Befragten, daß es zu wenig Geld für die medizini-

sche Versorgung ist. Die Umfrage, die Umfragedaten des Arzt-Patienten-Dialogs nach Diagnose gemeinsam mit den, welche soll. Ärzte gehen die Beteiligten eine M Patienten da Die ausfü November e

„Rebellen mit Verantwortung“

LONDON (ug). Wer heute über 40 ist und in der Jugend ein wildes Leben mit Drogen und ungeschütztem Sex geführt hat, der sollte sich auf Hepatitis C untersuchen lassen. In Großbritannien haben Gesundheitsministerium und verschiedene Organisationen gestern die Kampagne „The Responsible Rebels“ („Rebellen mit Verantwortung“) gestartet, melden BBC und andere britische Medien.

Wenn's im Gelenk knirscht

Tips, Training und Therapeutika helfen

NEU-ISENBURG

(slp). Arthrose betrifft früher oder später jeden, er oder sie muß nur alt genug werden. Aber: Nicht jeder, der Arthrose hat, muß auch darunter leiden. Wenn der Gelenkverschleiß jedoch Beschwerden macht, können Hausärzte ihren Patienten so einiges an Tips und

SOMMER
AKADEMIE
2002

chem Gelenk achten ist u zen außer n Hilfsmitteln dern kann..

Ulla Schmidt ruft Forum Prävention

Gesundheitsministerin will Gesundheitsförderung auch über Alkohol

BERLIN (hak). Seine Arbeit aufgenommen hat gestern in Berlin das „Deutsche Forum Prävention und Gesundheitsförderung“.

Das Forum setzt sich zusammen aus 41 Gründungsmitgliedern, darunter Krankenkassen, Ärzteorganisationen, Gewerkschaften, Industrieverbände, Fachgesellschaften,

Patientenorganisationen und Behörden. Für eine Übergangszeit hat das Bundesgesundheitsministerium die Geschäftsführung übernommen.

Selbstgesteckte Ziele sind, breitenwirksame Präventionskonzepte zu entwickeln, eine Informationsplattform ins Leben zu rufen und Strukturen sowie Finanzierungs-

modelle zu langfristige herstellen ist, daß ein gegründet sich zunächst krankungen dergarten u im Alter un heitsförder